

Angebot (LL)

Vergabe-Nr. 59/2026	Abgabetermin Datum: 07.10.26 Uhrzeit: 09:30	Bindefrist endet am: 15.12.2026
Projekt und Lieferung bzw. Leistung: Gustav-Heinemann-Gesamtschule		
Name und Anschrift des Bieters: Bestuhlung Pädagogisches Zentrum (PZ)		

Wir bieten die Ausführung der in den vergabeunterlagen beschriebenen Leistungen nach Maßgabe der allgemeinen Bewerbungsbedingungen zu den von uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben unter Berücksichtigung der untenstehenden Erklärungen sowie der Übersicht über vorzulegende Erklärungen und Nachweise geforderten Unterlagen wie folgt an:

Hauptangebot Endbetrag <u>einschließlich</u> Umsatzsteuer (<u>ohne</u> Nachlass) Euro	Anzahl der Nebenangebote	<u>Nicht</u> vom Bieter auszufüllen Angebotssumme nach Prüfung Euro
Preisnachlass <u>ohne</u> Bedingung (Rabatt) %	Preisnachlass Mit Bedingung (Skonto) bei Tagen Zahlungsfrist* %	Die gewährten Preisnachlässe für das Hauptangebot gelten auch für etwaige Nebenangebote ☐ ja

* Skonto bleibt bei der Angebotswertung unberücksichtigt, wird jedoch Vertragsbestandteil.

Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit	unter Nummer
Im Amtlichen Verzeichnis eingetragen (Präqualifikationsverzeichnis)	seit	unter Nummer
Gewerbeanmeldung/Registrierung	Ort	unter Nummer

- Wir halten uns bis zu der vom Auftraggeber angegebenen Bindefrist an unser Angebot gebunden. Wir verpflichten uns, die Arbeiten im Falle der Zuschlagserteilung nach den anerkannten Regeln des Handwerks und der Technik auszuführen und zwar unter ausdrücklicher Anerkennung der Vertragsgrundlagen, die in der zum Zeitpunkt der Aufforderung zur Angebotsabgabe geltenden Fassung in nachstehender Reihenfolge gelten:
 - Beschreibung der Leistung
 - Besondere Vertragsbedingungen
 - Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Leistungen,
 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen,
 - Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

2. **Wir erklären**, dass
- über unser Vermögen **kein Insolvenzverfahren** oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren **eröffnet** oder die **Eröffnung beantragt** worden ist oder der **Antrag mangels Masse abgelehnt** wurde.
 - sich das Unternehmen **nicht in Liquidation** befindet.
 - **Keine schweren Verfehlungen** begangen wurden, die unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen.
 - wir unseren gesetzlichen Pflichten zur **Zahlung von Steuern und Abgaben** sowie der Beiträge zur **gesetzlichen Sozialversicherung** – z. B. Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung – nachgekommen sind.
 - wir unsere **Verpflichtungen gegenüber** unseren **Arbeitnehmern** gemäß § 4 VOL/B **einhalten** werden sowie **bei Verstößen** zur Zahlung einer **Vertragsstrafe** in Höhe 3,0 v. H. der Angebotssumme an den Auftraggeber verpflichtet sind und von dieser und weiteren Ausschreibungen ausgeschlossen werden können. Außerdem ist der Auftraggeber in diesen Fällen berechtigt, jederzeit den Vertrag zu kündigen. Unsere Verpflichtungen zum **Schadensersatz** bleiben daneben unberührt.
 - wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen erfüllen.
 - wir die **Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss** nach § 21 Satz 1 oder 2 Arbeitnehmerentsendegesetz, nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, nach § 19 Mindestlohngesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz sowie § 12 Abs. 1 Tariftreue- und Vergabegesetz NRW **nicht erfüllen**.
3. **Wir bestätigen** die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführten **Vergabeunterlagen vollständig erhalten** zu haben und erklären, dass wir **keinerlei Ansprüche** gegen den Auftraggeber stellen werden, die sich aus der eventuell von uns unbemerkt gebliebenen **Unvollständigkeit** der Vergabeunterlagen ergeben können.

Wir erkennen bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als alleinverbindlich an. Wir bestätigen, dass uns zugelangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand unseres Angebots sind.

Wir bestätigen, dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnungen) eingetragen wurden.

4. Die **übrigen Vergabeunterlagen** gehen in unseren Besitz über. Sie **bleiben Vertragsbestandteil**. Die eventuell dieser Ausschreibung beigefügten Unterlagen nichtstädtischer Auftraggeber werden deren Anweisung entsprechend behandelt.
5. Die **Unrichtigkeit von Erklärungen im Angebot kann zu einem Ausschluss vom Vergabeverfahren** sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen.
6. Die nachstehende Unterschrift umfasst auch die mit dem Angebot abzugebenden Erklärungen gemäß der abschließenden Liste zur Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Ort, Datum und Name des Bieters/der Bieter:
